

Neue Features im Warehouse-Management-System KC-WMS

Grüne Logistik ...

... hat die Kuglerconsulting GmbH mit einigen der neuen Features ihres Warehouse-Management-Systems KC-WMS ins Auge gefasst. So verspricht allein die intelligente Reduktion der Lagerspiele von Flurförderzeugen und Lagerliften etwa 20 bis 30 Prozent kürzere Wegstrecken und damit deutliche Energie- und Zeiteinsparungen. Die neue Browser-Oberfläche und die Cloud-Fähigkeit hingegen vereinfachen die Bedienung und den IT-Support.

Auf der Logimat in Stuttgart präsentiert die Kuglerconsulting GmbH erstmals die neue Benutzeroberfläche des Warehouse-Management-Systems KC-WMS. Neben den klassischen Funktionen der Lagerverwaltung wurde das Java-basierte Softwaresystem um interessante Features erweitert. So erlaubt die Bedienung per Browser den Zugriff auf Anwendungen und Daten über das Intranet oder Internet zu jeder Zeit und von jedem Ort aus, ohne dabei an einen festen PC oder ein Betriebssystem gebunden zu sein. Auch ‚Cloud Computing‘ ermöglicht die Software.

Den Funktionsumfang des modularen Systems für Lager und Supply-Chain-Management wurde im Rahmen aktueller Kundenprojekte den heutigen Anforderungen der Logistik angepasst und bietet nun neben Leitstand-Funktionalität auch Event-Monitoring. Dies ermöglicht den Verantwortlichen einen permanenten Überblick über die wichtigsten Lagerkennzahlen, sodass man im Falle von Störungen an



Der Lagerleitstand des KC-WMS ist überall abrufbar, gleich ob am PC, per Internetbrowser oder mit dem Smartphone

der automatischen Lagertechnik oder an Schnittstellen zum übergeordneten ERP-System eingreifen kann. Und dies sogar vom Smartphone aus, sofern dieses

über einen Standardbrowser verfügt. Geschäftsführer Steffen Kugler sieht einen großen Nutzen in der browsergesteuerten Oberfläche an sich und an der



Neben dem Lagerleitstand, hier auf einem Mobilcomputer, wurden im KC-WMS nun auch RFID-Anwendungen integriert

grafischen Aufbereitung von Informationen für das Management: „Die übersichtliche Darstellung von Füllständen, Erledigungsgraden und weiteren Kennzahlen erlaubt sofortiges Gegensteuern bei Abweichungen und ermöglicht eine optimale Steuerung der Lagerprozesse. Die neue Transparenz erlaubt auch die Analyse von kritischen oder fehlerhaft abgeschlossenen Prozessen und hilft bei der Korrektur. Selbst die Motivation der Mitarbeiter lässt sich steigern, wenn beispielsweise Kennzahlen zu Effizienz und Durchsatz auf Einsatzbereiche oder Personen bezogen werden und damit die individuelle Beurteilung von Leistung möglich wird.“

Bestens bewährt haben sich auch die neuen Algorithmen in den Bereichen Wegeoptimierung und Reduktion von Lagerspielen der Flurförderzeuge, Lagerlifte und Automatiklager. Einsparungen von 20 bis 30 Prozent an Wegstrecken und Zeit konnten bereits nachgewiesen werden. Sie beruhen auf ‚ABC-Plus‘, einer hoch flexiblen und dynamischen Feinsteuerung nach Bewegungshäufigkeit, statt der klassischen ABC-Kategorisierung, und der neuen ‚Mitläuferfunktion‘, die Artikel, die häufig miteinander kommissioniert werden, auch nahe beieinander lagern lässt.

Auf der Logimat präsentiert Kuglerconsulting auch die Einbindung von RFID- und Auto-ID-Technologien in die Logistikprozesse und Traceability-Lösungen für die Supply-Chain.

fm

Weitere Informationen

www.kuglerconsulting.com